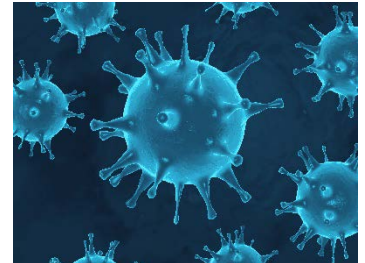


PRESSEMITTEILUNG

Rubenow, 07. April 2020

EWN unterstützt das Uniklinikum Greifswald mit Masken und Overalls

Die EWN GmbH unterstützt die Universitätsmedizin Greifswald nach einer entsprechenden Anfrage mit der Lieferung von Masken und Overalls. Das Universitätsklinikum Greifswald erhielt 3.800 FFP3-Masken und 1.300 Tyvek-Overalls von der EWN.



Vor allem die FFP3 Masken, die auch die Coronaviren abhalten können, sind derzeit auf dem Markt kaum erhältlich, was die Ärzte und das Pflegepersonal in Krankenhäusern vor ein großes Problem stellt, denn sie benötigen diese im Umgang mit Corona-Patienten dringend.

In der EWN Entsorgungswerk für Nuklearanlagen GmbH kommen für die Arbeiten mit gefährlichen, gesundheitsschädlichen Medien (z. B. radioaktive Aerosole, Betonstaub) u.a. Einwegoveralls und verschiedene Arten von Atemmasken zum Einsatz.

Somit ist die EWN in der Lage, dringend benötigte Hilfe zu leisten und Einrichtungen in der Umgebung mit der Lieferung von Schutzmaterialien entsprechend unserer Möglichkeiten zu unterstützen.

EWN in Zeiten Corona:

Unser Ziel ist es, die Arbeitsprozesse der EWN so lange wie möglich aufrecht zu erhalten, ohne die Gesundheit der Beschäftigten unnötigen Risiken auszusetzen.

Kurzarbeit oder eine Werkschließung sind derzeit nicht beabsichtigt.

Der sichere Betrieb aller kerntechnischen Anlagen und die sichere Verwahrung des Kernbrennstoffes wird jederzeit gewährleistet.

Hintergrundinformationen zu EWN | Entsorgungswerk für Nuklearanlagen

Die EWN ist ein bundeseigenes Unternehmen mit folgenden Aufgaben:

- Rückbau der Kernkraftwerke Greifswald und Rheinsberg
- Entsorgung der dabei anfallenden radioaktiven Materialien
- Sicherer Betrieb des Zwischenlagers Nord

Tochterunternehmen:

- JEN | Rückbau von nuklearen Anlagen (Forschungsreaktoren und der Versuchsreaktor AVR) am Standort Jülich und die Entsorgung der radioaktiven Materialien (NRW)
- KTE | Rückbau von nuklearen Anlagen am Standort Karlsruhe und Entsorgung der radioaktiven Materialien bei den Entsorgungsbetrieben der KTE (BW)

**EWN Entsorgungswerk für
Nuklearanlagen GmbH**

Ansprechpartnerin:

Marlies Philipp
Pressesprecherin

Telefon +49 38354 4-8030
marlies.philipp@ewn-gmbh.de

Latzower Straße 1
17509 Rubenow